



Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar
Bundeswettbewerb Schulpraktisches Klavierspiel
GROTRIAN-STEINWEG

> Hochschule für Musik... > Unsere Preisträger > 10. Schupra-Wettbewe...

PREISTRÄGER 2010



Gesamtpreis

Der Gesamtpreis wurde nicht vergeben.

1. Runde (Liedspiel)

Felix Heitmann (Hochschule für Musik Detmold)

2. Runde (Partitur- und Vom-Blatt-Spiel)

Christina Oepen (Universität der Künste Berlin)

3. Runde (Improvisation)

Martin Rixen (Hochschule für Musik und Tanz Köln)

Sonderpreise

Sonderpreis des Verbandes Deutscher Schulmusiker und der Initiative Play Fair! für eine besonders kreative Eigenkomposition "Görmäni Räggi

"Patrick Heil (Hochschule für Musik Freiburg)

Sonderpreis des Arbeitskreises für Schulmusik (AfS) "Auszeichnung für Stiltreue" für die Darbietung des Songs "The Frim Fram Sauce"

"Christina Oepen (Universität der Künste Berlin)

Sonderpreis der Gesellschaft der Freunde und Förderer der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar "Publikumspreis"

Niels Schröder (Hochschule für Musik und Theater Hamburg)

Sonderpreis für die Improvisation einer barocken Fuge

Peter Schleicher (Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart)

Sonderpreis für eine originelle Boogie-Woogie-Improvisation über ein gegebenes Tonmaterial

Gregor Wohak (Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart)

Sonderpreis für die improvisatorische Interpretation einer eigenen Textvorlage

Andreas Kuch (Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar)

Sonderpreis für überzeugende Darbietung des eigenen Songs "Lied ohne Sinn"

Tobias Rößler (Hochschule für Musik Saar)

Sonderpreis für die stilgetreue Begleitung des Soutitels "Nightshift"

Niels Schröder (Hochschule für Musik und Theater Hamburg)